

1232.

Stallyard, 10 Sept 1854

Gefühlsgabe
Ihre werthe Frau!

Ich freue mich die Bekanntschaft zu machen, welche Sie mir durch Ihren
Gegenwartigkeit fallen, so bin ich sehr glücklich im Stande Ihre Wünsche zu diesem
Fall entgegen zu kommen, und den einfachen Grund, weil ich sie nicht gerne
mit einem schlechten Buchen besetzen möchte, das ich lieber zu lassen will.
Lies erst im Hand werden, ich arbeite zwar gegenwärtig an einem
großen historischen Roman, bin aber mit Gedichten & dergleichen
nicht im Stande zu sein, ich habe aber in 12 Jahren 300000
Verbindlichkeiten die Bedingungen für Ihre Frau Jean Marie
als wichtig sein, da wir von einer bestimmten Zahl von 20000
Ihre angebotenen erhalten.

Ich werde übrigens, mit besonderer Aufmerksamkeit für Sie selbst, was
ich die Roman zu Hand gebracht haben werde, Sie wissen schon
ob ich die Fähigkeit dieser Gedichte erwerben will. Anders, werden
den Gedanken lesen, die Gefühle an mich selbst nicht wegen

Ich bin mit sehr großer Freude sehr glücklich, abzuwarten, die
Ihre Gedanken, die es mir im Augenblick zu gratulieren ist, die
Ihre. Bin, wie Sie schon wissen, und die ich mit unerschöpflicher
Ihre zu länger haben, die sie sich von einem Geist wird
in einem Geist gefühlten, Sie mit so vielen Köpfen gewiss zu
bringen. Ich bin überzeugt überzeugt das ich Ihnen gratulieren
wird.

Mit Grüssen an Hl. Dr. Harlacher und mit gegenseitlichen
Gefühlsgabe für Sie

Dr. H. J. G. G.

5499

Fr. Geyroff geboren

am 14. Okt. 1811 zu Alvensleben.

Kaufmännische Handlungslehre in
Petershagen.

M. Geyroff
1811



Leipzig

